IWH Policy Talk am Donnerstag, den 24. Januar 2019 Anatomie des Populismus









IWH Policy Talks

Mit den IWH Policy Talks hat das IWH ein neues After-Work-Format etabliert mit dem Ziel, namhafte Gäste aus Wissenschaft und Politik mit einem Publikum zusammenzubringen, das sich für ökonomische Fragestellungen begeistert. An einen kurzen Keynote Speech zu einem aktuellen wirtschaftswissenschaftlichen Thema schließt sich eine Diskussion des eingeladenen Experten mit IWH-Präsident Reint E. Gropp an.

Am Ende findet ein informelles Get-together mit Imbiss statt.

Die Diskussionsteilnehmer

Der Soziologe **Armin Nassehi** lehrt und forscht seit 1998 an der Ludwig-Maximilians-Universität München zu den Schwerpunkten Kultursoziologie, Politische Soziologie, Religionssoziologie sowie Wissens- und Wissenschaftssoziologie. Nassehi studierte von 1979 bis 1985 Erziehungswissenschaften, Philosophie und Soziologie in Münster und Hagen, wurde 1992 in Soziologie promoviert, 1994 habilitiert und lehrte anschließend als Privatdozent in Münster, bevor er den Lehrstuhl I für Soziologie an der Universität München übernahm.

Reint E. Gropp ist Präsident des IWH und Inhaber eines Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Er ist Fellow des Center for Financial Studies, Frankfurt, und Mit-Herausgeber des Review of Finance. Als Berater ist er unter anderem für die Bank of Canada und die Federal Reserve Bank of San Francisco tätig.

Agenda

17:00 Begrüßungsworte

17:10 Keynote Speech

Anatomie des Populismus

Prof. Dr. Armin Nassehi

In vielen Teilen der Welt lassen sich Bewegungen beobachten, die ganz offensichtlich die klassischen Überzeugungen, Routinen und Institutionen der westlichen liberalen Demokratie infrage stellen und bekämpfen. Allein mit dem Schlagwort "Populismus" freilich ist solchen Bewegungen nicht beizukommen. Der Vortrag wird versuchen, die Anatomie populistisch genannter Bewegungen auf den Begriff zu bringen, dabei aber auch Ursachen und Hintergründe für ihr Auftreten erläutern. Besonders soll auf den Zusammenhang von politischem Populismus und der Komplexität von Sachproblemen aufmerksam gemacht werden. Es wird sich zeigen, dass politische Rhetorik – verglichen mit operativen Problemlösungsmöglichkeiten – immer auf Vereinfachung angewiesen ist.

17:25 Diskussion

Armin Nassehi und Reint E. Gropp

18:30 Get-together

Veranstaltungsort

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) Kleine Märkerstraße 8 D-06108 Halle (Saale) Konferenzsaal im Erdgeschoss

Kontakt

Rafael Barth Tel +49 345 7753 832 E-Mail rafael.barth@iwh-halle.de

Registrierung

Bitte melden Sie sich bis zum 21. Januar 2019 an bei: Ingrid Dede , Tel +49 345 7753 721, E-Mail ingrid.dede@iwh-halle.de.

Veranstaltungssprache: Deutsch

So erreichen Sie uns

Vom Hauptbahnhof zum IWH mit den Linien 4/7 (Kröllwitz) oder 9 (Göttinger Bogen) oder zu Fuß über die Leipziger Straße (10 Minuten).

